



Verlag von Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig

 Von größtem Interesse
für jeden Naturfreund! 

Die Ameise

Schilderung ihrer Lebensweise

Von

R. Escherich.

Dr. med. et phil.

Privatdozent an der Universität Straßburg

Mit 68 in den Text eingedruckten Abbildungen

Gr. 8° Geh. M. 7.— ord., M. 5.25 netto; geb. in Leinwand
M. 8.— ord., M. 6.— netto, und 6+1 Freieremplar exkl. Einband.

In dem vorliegenden Band schildert der Verfasser in möglichst knapper Form das Leben der Ameisen dem heutigen Stande unseres Wissens entsprechend. In Anbetracht des stets wachsenden Interesses, welches den Ameisen sowohl von den Naturforschern der verschiedensten Richtung (Zoologen, Physiologen, Psychologen, Sozialbiologen, Botanikern) als auch von allen gebildeten Laien heute entgegengebracht wird, und ferner in Hinsicht darauf, daß durch die zahlreichen neuen Beobachtungen und Entdeckungen der letzten Jahre auf diesem Gebiete unsere Anschauungen wesentlich beeinflusst und zum Teil gänzlich umgestaltet wurden, stellte sich eine zusammenfassende Bearbeitung der Ameisenbiologie geradezu als ein dringendes Bedürfnis heraus.

Der Verfasser gewährt den grotesken Phantasien eines L. Büchner und anderer naturwissenschaftlichen Romanschriftsteller, die in den Ameisen Miniaturmenschen erblicken, keinen Raum, sondern hält sich streng an die Tatsachen und entwirft ein Lebensbild der Ameise, wie es der Wirklichkeit entspricht. Durch diesen Reinigungsprozeß wird das Bild nicht etwa uninteressanter, sondern gewinnt vielmehr in hohem Maße an Interesse und allgemeiner Bedeutung, in dem es uns zeigt, wie so komplizierte Erscheinungen wie Kommunismus, Sklaverei, Viehzucht, Gartenbau usw. unabhängig voneinander auf ganz verschiedenen Grundlagen entstehen konnten.

Das Buch dürfte infolge der umfangreichen Literaturangaben, die jedem Kapitel beigegeben sind, für alle, die sich auf dem Gebiete der tierischen Soziologie forschend betätigen wollen, unentbehrlich werden, andererseits aber auch allen Naturfreunden, die auf ihren Spaziergängen ein offenes Auge für die kleine Lebewelt bewahren, sehr willkommen sein. Zahlreiche Abbildungen erhöhen die Anschaulichkeit der Schilderungen, und eine Bestimmungstabelle, die als Anhang beigegeben, ermöglicht es dem Leser, sich über die in Deutschland vorkommenden Arten rasch und sicher zu orientieren.

Braunschweig, im März 1906.

Friedrich Vieweg & Sohn.

Z Lager-Ergänzung

zum

Semesterwechsel.

Schulmann's

beliebte

Präparationen nebst Übersetzungen

zu den Schulklassikern.

Preis: Jedes Bändchen 50 δ ord.,
35 δ no., 30 δ bar und 11/10 (auch
gemischt).

Bisher erschienen:

- Caesar, de bello gallico.** 8 Bändchen.
— **de bello civili.** 5 Bändchen.
(Buch I = 2 Bdchn.; Buch II =
1 Bdchn.; Buch III = 2 Bdchn.)
Cicero, Imperium des Pompejus.
1 Bändchen.
— **erste Rede gegen Catilina.** 1 Bdchn.
— **Cato der Ältere.** 1 Bändchen.
— **Laelius oder Über die Freund-**
schaft. 1 Bändchen.
Cornelius Nepos. 6 Bändchen.
Herodot. 12 Bändchen.
Homer, Ilias. 24 Bändchen.
— **Odyssee.** 24 Bändchen.
Horaz, Oden. Auswahl Buch 1 bis 4,
je 1 Bändchen.
Livius. Buch 21, 2 Bdchn., Buch 22,
3 Bändchen.
Lysias, Eratosthenes. 1 Bändchen.
Ovid, Metamorphosen. 15 Bändchen.
Sallust, Catilina. 2 Bändchen.
— **Jugurtha.** 3 Bändchen.
Tacitus, Germania. 1 Bändchen.
— **Agricola.** 1 Bändchen.
Vergil, Aeneis. 12 Bändchen.
Xenophon, Anabasis. 4 Bändchen.
— **Hellenika.** 7 Bändchen.
Ploetz, Chrestomathie. 8 Bändchen.

Neu:

- Xenophon, Hellenika.** Buch 6 u. 7.
Horaz, Oden. Auswahl. Buch 3 u. 4.

Ich mache auf meine **günstigen Bezugs-**
bedingungen = 30% in Rechnung, 40%
gegen bar und 11/10, auch gemischt, =
aufmerksam und gebe gern ein **vollständiges**
Exemplar meiner Präparationen à cond.;
diejenigen Bücher oder Gesänge, die an den
betreffenden Anstalten gelesen werden, auch
in **mehrfacher Anzahl.**

Bar-Auslieferung (ausser in Düsseldorf):
in **Leipzig** durch Herrn **B. Hermann,**
in **Berlin** durch Herrn **J. Bachmann's**
Buchhandlung, C., Holzgartenstr. 4, und
durch Herrn **F. Volokmar's** Barsortiment,
in **Stuttgart** durch Herrn **J. Rath,**
Schlossstr. 60,
in **Wien** durch Herrn **Carl Konegen,**
in **Prag** durch Herrn **Gustav Neugebauer.**
Düsseldorf. **L. Schwann.**